

voigt Hüttner's an der Syra, durch gütige Ueberlassung zum weitem öffentlichen Verkauf, sowohl im Einzelu als Ganzen dieser Handlung, mir gemietet. Ich bitte daher höflichst, alle hiesige und auswärtige Gönner und Freunde, mir Ihren gütigen Zuspruch fernerhin genießen zu lassen, und preiswürdiger Waare versichert zu seyn. Plauen den 30. Jan. 1806.

H. A. Schneidenbach.

Wer gesonnen ist, einen noch brauchbaren Windofen zu verkaufen, den bittet um gefällige Bekanntschaft.
H. A. Schneidenbach.

Zwei große französische Schlüssel, wovon einer zu einem Vorlegschloß gehörig, sind varigen Sonnabend verloren worden. Der Ueberbringer erhält vom Eigenthümer 3 gr. zur Belohnung.

Es liegt eine eiserne Herdplatte zu verkaufen.

Seit 14 Tagen sind geboren:

5 Kinder in der Stadt, worunter 1 unehel. und 5 Kinder auf dem Lande, worunter 1 todtegeb.

Gestorben:

1) Jgfr. Charl. Frieder. weil. Herrn Christian Gottfried Schmiedes, Kaufmann und Vorstebers der hiesigen Baumwollenwaaren-Manufaktur hinterl. 3te Jgfr. Tochter. 2) Fr. Joh. allh. hinterl. Wittwe, geb. Hessenmüllerin von hier, 65 J. 1 M. 12 L. alt. 3) Fr. Joh. Soph. Job. Georg Reichhardt's, B. und Fuhrmanns allh. Ehefr. geb. Carlin von Gefell, 48 J. 5 M. 15 L. alt. 4) Christ. Seyfert, B. und Zimmermann allh. ein Wittwer, 64 J. alt. 5) Anton Schwarze, ein Preuß. Fußelieer vom löbl. Bat. von Eriksen Comp. von Rhaden geb. aus Pölsch Peterwis im münsterbergischen Kreis in Schlesien, unverheyrathet, 24 J. alt. 6) Mstr. Carl Aug. Hungers, B. und Webers allh. Söhnchen. 7) Gottfr. Güthers, Handarbeiters allhier Töchterchen. 8) Mstr. Chr. Gottl. Höbl's, B. und Webers Söhnchen. 9) Joh. Ros. Hartmannin, unehel. Söhnchen. 10) Christ. Sophie Gütherin, unehel. Töchterchen. 11) Christ. Carol. Seydelin, unehel. Söhnchen. 12) Joh. Dor. Freyerin, unehel. Töchterchen. 13) Joh. Christ. Beckelin, unehel. Söhnchen. 14) 1 erwachsene Person, und 15) 16) 2 Kinder v. Lande.

Das Sonnabend- und Sonntagsbacken haben:

Mstr. Freitag im untern Steinweg, und Mstr. Grimm bei der obern Mühle.

Das Wochenbacken:

Mstr. Michaelis vor dem Brückenthor, und Mstr. Gansmüller bei der obern Mühle.

Getraide-Preis hiesiger Stadt:

Ao. 1806. d. 25. Jan.	Gut.			Mittelmäßig.			Gering.		
	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.
Waizen	2	15	—	2	12	—	2	8	—
Korn	2	3	—	2	—	—	1	20	—
Gerste	1	12	—	1	9	—	1	6	—
Hafer	—	19	—	—	18	—	—	—	—

Fleisch-Taxe pr. Pfund:

Rindfleisch	2 gr. 6 pf.	Schöpffleisch	2 gr. 4 pf.
Schweinfleisch	3 gr. 6 pf.	Kalbfleisch	1 gr. 8 pf.